

Betroffen von Fürsorgerischen Zwangsmassnahmen?

Wir sind für Sie da!

- Wurden Sie ihren Eltern unter Druck weggenommen?
- Sind Sie ein ehemaliges Verding- oder Heimkind, das vor 1981 körperlichen oder psychischen Missbrauch und Gewalt erlebt hat?
- Wurden Sie in dieser Zeit in eine geschlossene Anstalt oder vielleicht sogar ohne Verurteilung in eine Strafanstalt eingewiesen?
- Wurden Sie damals zu einer Abreibung gezwungen?
- Wurden Sie zwangssterilisiert oder zwangsadoptiert?
- Wurden an Ihnen Medikamentenversuche durchgeführt?

Wenn Sie auf eine dieser Fragen mit Ja antworten können, so haben Sie Anspruch auf Unterstützung bei der Aufarbeitung Ihrer Geschichte und allenfalls auch auf einen Solidaritätsbeitrag des Bundes über CHF 25'000.



Wir unterstützen Sie gerne bei der:

- Aufarbeitung Ihrer Lebensgeschichte
- Beschaffung von und Einsicht in Akten
- Einreichung eines Gesuches für Wiedergutmachungsleistungen (Solidaritätsbeitrag)



**Weitere Informationen und
Öffnungszeiten finden Sie unter:**

www.eff-zett.ch/angebot/opferberatung

**eff-zett
das fachzentrum**

Opferberatung
Tirolerweg 8
6300 Zug

041 725 26 50
opfer@eff-zett.ch